Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 26

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tann man eine feuer. und wetterbeftandige Farbe beziehen? Das Kamin murde bisher mit Menning und Feuerlad angestrichen.
517. Welche Gravieranstalt liefert Bahlen aus Stahl, icharf

ausgearbeitet von 0-93 mm Größe, um auf feberharten Stahl zu fclagen. Offerten nimmt entgegen A. Schmid, Dech,, Schlatt-Sombrechtiton.

518. Welche schweizer. Firma liefert gefräste Zahnräder in beliebiger Größe und Zähnezahl? 519. Wie viel Pierdeträfte ergeben 40 Minutenliter Wasser bei 50 Weter Gefäll? Wie hoch täme die Anlage nach allgemeinen Berhaltniffen mit einer Hochdruckturbine zu fteben intl. Leitung?

Weihaltussen mit den Pserdefrastsstunde bei einem Gasmoror, einem Betrolmotor? Für gütige Auskunft besten Dank.

520. Wer liesert billig einen noch gut erhaltenen Abzampftrog mit hermetisch ausgeschräubtem Dedel, dessen eine Hälle aufklappbar ist, in solgenden Dimensionen: Länge ca 2 m, Breite 50 cm, Höhe 60 cm, mit Ein- und Ausschlüßöffnung?

521. Wer ist Lieserant von parallel gefrästen tannenen Schnittwaren 1. Dual. und welches Geschäft würde größere Partien 1 Nual tannene Riemen schneiden, 24 mm stark, 0,14 m breit 1. Qual tannene Riemen ichneiben, 24 mm ftart, 0,14 m breit und 2,25 oder 3,50 m lang? Offerten unter Rr 521 an die Expedition erbeten.

522. Bas ift Quargland, wie fühlt sich solches an und wie fieht foldes aus?

523. Belde ichweizerische Fabrit liefert Rinbermagen ? 524. Ber liefert die neueste Urt Gehrungsschneichnes mit der neu ersundenen Vorrichtung Momentstellung verschiedener Längen in einmal Wessen? Dem Vernehmen nach muß diese Maschine die praktischte der bis jett existierenden sein.

525. Ber liefert Fabrikgloden samt Gestell, fertig zum Montieren?

Luiworie:

Auf Frage 473. Seit beinahe Jahresfrist habe ich in meinem Geschäfte die Acetylenbeleuchtung eingeführt nach dem System Wartenweiler u. Spengler, Engwang hasle (Thurgau) und bin sowohl mit dem prächtigen Licht, als auch mit dem Apparate, für 50 Flammen berechnet, in jeder Beziehung zufrieden. Ich sade den herrn Fragesteller hösl. zur Besichung meiner Anlage ein. Verlangen Sie Prospekte und Zeugnisse. I. U. Züst, Rotenbach b. Lichtensteig (Toogenburg).

Auf Frage 473. Acetylenlicht ist das rationellste Licht, das wir die heute verzeichnen können. An Heligkeit und Intensivität wird es absolut nicht übertrossen. Ich habe seit längerer Zeit in meinem Restaurant diese Beleuchtungsart eingesührt (Apparat Wartenweiler-Spengler, Engwang, der beste und einsachste nach meiner Ueberzeugung) und kann in allen Teisen meine volle Zustriedenheit aussprechen. Das elektrische Glühlicht wird vom Acetylen Auf Frage 473. Seit beinahe Jahresfrift habe ich in meinem

friedenheit aussprechen. Das elettrifche Glühlicht wird vom Acetylen vollständig in den Schatten gestellt. Jeder, der mehr Licht bedarf, entschließe sich für Acetylen. A. S., Reft. Central, Weinfelben. Auf Frage 474. Wenden Sie sich an die Filma A. Genner

in Richtersweil und Thalmeil.

Auf Frage 481. Bei der Firma A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

und Lyalweil.

Auf Frage **485.** Benden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage **487.** Die Firma A. Genner in Richtersweil und Thalweil besatt sich mit der Engroß-Lieferung von Belo-Artifeln und stehen Preislisten gerne zur Bersügung.

Auf Frage **488.** Die Firma F. Meißner in Zürich II liefert prima Calcium-Carbid mit garantiert durchschnitzlich 300 Liter Acetblengas-Gehalt in Duantitäten von 100 Silos ab zu äubertt Acethlengas. Gehalt in Quantitäten von 100 Rilos ab ju äußerft vorteilhaften Breifen.

Auf Frage 490. Benden Sie fich gefl an S. Rummler u.

Co. in Aarau.

Muf Frage 491. Bettstattgarnituren Louis XV. von ber einfachften bis gur feinften Musführung liefern Bueg u. Co., Burg. dorf, Generalvertreter der Firma Schwander freres in Monteliard, und wünschen mit Fragefteller in Berbindung zu treten. Auf Frage 491. Benden Sie sich gest. an Herrn Jos. Edert, Fabril für Holzbearbeitung in Kreuzlingen (Thurgau). Auf Frage 493. Benden Sie sich an Aug. Ribi, Drechsler,

Ermatingen.

Auf Frage 498. F. Meigner, Maschinentechnisches Bureau in Burich II, liefert folde Maschinen in anerkannt vorzüglicher Ausführung zu civilen Breifen und fteht mit Roftenvoranichlagen gerne zu Dienften.

Auf Frage 501. Firmaschilber jeder Art versertigen prompt und billig Daubenmeier u. Meber, Gravier- und Prage-Anstalt,

Zürich I.

Auf Frage 501. Firma-Schilber, event. Firma-Luftschilber verfertigt in allen Größen mit reich ausgeführtem Gitterwert mit Gold- und Silberbuchtaben die Firma Alb. Erismann, Drahtsmarentabeis Tut. Winterthur warenfabrit, Tog. Winterthur.

Auf Frage 501. D. Siewerdt u. Co., Derliton, ersuchen höff. um Angabe Fore Abresse, um Ihnen Offerten über Firmaschilder

eingeben zu fonnen.

Auf Frage 501. Wenden Sie fich an die Firma A. Genner in Richtersweil

Muf Frage 501. Firma. Schilber liefert Lug. Berger in Reu-

Muf Frage 501. E. Brunnschweiler, St. Gallen, ift Vertreter ber berühmten Kunstemailwerke Goggenau (Baben) und liefert die größten Firma:, Fabrik und Reklametaseln, wie Schilder für Thüren 2c. und einzelne Emailbuchstaben. Auf Frage 503. Betreff innerer Drucksessigkeit von Cement-röhren kommt es viel auf das Material und die Ansertigung an.

Um die größte Starte zu erreichen, darf man nur beften Bortland. um die großie Starte zu erreitigen, dar man nur veiten portiande cement verwenden und das Sand muß gewaschen sein, dis das Wasser davon hell abläuft. Beim Anserigen soll nicht zu viel Material auf einmal ins Wodell fommen und dabei möglichst start mit eisernen Stempeln fortwährend eingestampst werden. Auf diese Art angesertigt und mit Drahtringen versehen, wird man es bei 100 mm Bandstärte auf anderthald Atmosphären bringen bei 450 mm Lichtweite. Das Legen muß mit Sorgfalt erfolgen, bie Erbe bei ben Stößen festgeftampit und die Stöße gut untermauert urb gaft von innen abgedichtet werden. Auf Frage **504.** Eine 320 Meter lange Leitung mit 15 m Gefäll, volllaufend, liefert mit Gußichken

von 150 175 200 mm Lichtweite ca. 30 50 70 Liter per Sefur

70 Liter per Sefunde.

Lieferanten: Ragi u Co., Binterthur.
Muf Frage 504. 70 Liter per Setunde erfordern bei 105 cm Bafferschneligkeit 30 cm weite Röhren und ift der Gefällverluft auf 320 m Leitungslänge 2 m. Die erste hälfte des Gefälles fann man mit durch Drabtipiralen verftartte Cementrohren machen. B.

Ann man mit durch Vrahindralen verstatte Cementrogren machen. D. Auf Frage 504. Für vorliegende Verhältnisse werden schmiederiserie genietete Blechröhren das Richtigste sein. Wenden Sie sich betr. weiterer Auskunft an Sqli u. Cie., Maschinensabrik, Tannskiti (Zürich), welche solche Röhren als Spezialität bauen. Auf Frage 511. Teile Ihnen mit, daß ich die gewünschen Lättichen liefern könne und wünsche mit Fragesteller in Barrelbanden: zu treten Ernst Lallinger mehr Sallinger.

Rorrespondeng gu treten, Ernft Bollinger, mech. holzbearbeitungs. geschäft, Burgdorf.

Muf Frage 512. Unterzeichneter tann Leimwalzen für Sand. betrieb in verschiedenen Größen abgeben und munscht mit Frage-fteller in Korrespondeng zu treten. Frig hinder, mech. Bertstätte, Berzogenbuchfee.

Auf Frage 512. Teilen mit, daß wir famtliche Gifenteile für

Roirespondeng gu treten.

eine jolche Walze vorrätig baben und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Erd. Peter u. Comp., Liestal. Auf Frage 514. Wir können Ihnen mit Schleisapparaten wuf Frage 314. Wir fonnen Ihnen mit Schleifapparaten ieber Art dienen, sowie mit zugehörigen Scheiben bester Güte, welche sich speziell für Berarbeitung von Stahl, bei größter Leistungsfähigkeit und geringstem Krastauswand, ganz vortrefflich eignen. Wir bitten um Bekanntgabe Ihrer werten Abresse, um Ihnen mit zweckentsprechender Offerte dienen zu können. J. Walther u. Cie., Techn. Geschäft, Zürich I, Usteristraße Nr. 1.

Submissions-Anzeiger.

Die Ansführung ber eifernen Ereppen für bas Gebäube bes mechanisch technischen Laboratoriums ber eibg. Schulanftalten in Burich. Beichnungen, Bedingungen und Angebotformulare find bei Herrn Prof. Recordon, Polytechnifum, Zimmer Rr. 18 b, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Auffchrift: "Angebot für mech. tedn. Laboratorium in Zürich" bis und mit bem 8 Oftober nächstin franto einzureichen an die Direttion ber eidg. Bauten in Bern.

Erstellung von Wandbefleibungen in Die Babzimmer bes Kantonsspitals Zürich. Eingaben mit entsprechender Aufschrift bis spätestens den 27. September 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich. Näheres beim kantonalen Hoch-

Grstellung der Wasserbersorgung für die neuen Au-stalten in Aleinau. Pläne, Borausmaße und Bedingungen sind im Bureau No. 51 des kantonalen Hochbauamtes, Obmannamt, 3. Stock, einzusehen bezw zu beziehen. Schriftliche Angebote, mit der Ausschrift "Wasserversorgung Rheinau", sind bis Dienstag den 27. September 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in

Die Baufommiffion ber Rathausbaute von Stein a. Rh. eröffnet freie Konkurreng für Uebernahme ber Glaser, Schreiner, Maler- und Barquetarbeiten, die Lieferung und Montage ber Rollladen, das Liefern der Thürbeschläge. Diesbezügliche Zeichnungen, Borausmaße und Bedingungen liegen beim Baureserat Stein a. Rh. zur Einsicht offen, an welches auch verschlossene Offerten bis den 30. September mit Aufschrift "Rathausbaute Stein a. Rh." eingureichen find.

Die schmiebeiserne Ginfriedigung und Stiegengelander vor der neuen Rirche in Gaufingen (Nargau). Plan und Baubeschrieb tonnen bei S. Erdin, Präsident, eingesehen werden und nimmt hiefür verschlossene Offerten bis 1. Oktober entgegen.

Maurer: und Rimmerarbeiten und Annstiteinlieferung. Die Methodistengemeinde Ufter eröffnet freie Konturreng über die Erstellung einer Rabelle in Egg. Plane und Bedingungen liegen in der Rapelle Ufter zur Ginficht vor. Offerten find bis 1. Ottober gu richten an J. Rleiner, Brediger in Ufter.

La municipalité de Sierre met en soumission:

 La livraison et le placement de la tuyauterie avec installation des hydrantes, sur une longueur de 1200 m env.

2. Les fouilles sur la même longueur.

Plans et devis sont déposés au secrétariat municipal jusqu'au 30 Septembre.

Canalisation et établissement d'hydrants. La commune du Bas Vuilly met au concours les travaux de canalisation d'eau et d'établissement d'hydrants comprenant la construction d'un réservoir de 300 m³ et l'établissement d'une conduite de distribution de 4375 m avec tuyaux en fer de 150 mm - 40 mm de diamètre, plus fourniture d'hydrants. L'entreprise est divisée en deux lots, savoir: 1, la construction du réservoir; 2. l'établissement des différentes conduites. Les entrepreneurs peuvent prendre connaissance des plans, devis et cahier des charges au secrétariat com-munal jusqu'au 3 octobre et déposer leurs soumissions chez le syndic jusqu'au 12 octobre.

Die Zimmerarbeiten für zwei Laberäume, sowie für Brücken-belege im Borausmaß von ca 60 m3 Kantholz und ca. 530 m2 Bretterverschalungen. Pläne und Bauvorschriften liegen bei der Baudirektion St. Gallen (Rathaus, Zimmer 40) zur Einsicht offen. Daselbst können auch Eingabesormulare bezogen werden. Offerten find fdriftlich und verschloffen mit der Aufschrift "Zimmerarbeit" bis Freitag den 23. September, mittags 12 Uhr, einzureichen an die Baudirettion.

Die Spengler- und Holzementbedachungsarbeiten für bie Friedenskaferne in Andermatt. Beichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind auf dem Bureau des herrn Bauführer Stoll in Andermatt zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten find verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Friedenskaferne Undermatt" bis und mit dem 27. September nachfthin franto eingureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Wafferverforgung Langridenbach-Herrenhof (Thurgau).

1. Erstellung einer Brunnflube aus Betonmauerwert. 2. Erstellung eines Reservoirs von 200 ms Wassergehalt aus Beton.

B. Lieferung und Legung ber Zuleitung jum Refervoir, bes Sauptleitungsneges jamt Schiebern und Sybranten, Raliber 75 bis 180 mm, Lange cirta 3900 m, famt ben nötigen Grabarbeiten.

4. Erstellung der Zuleitung zu den einzelnen Häusern.
5. Sistellung der Hausteitungen.
Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Ueberschrift "Wasserversorgung Langridenbach-Herrenhof" bis spätestens den 23. September an das Präsidium, herrn Borkeher Hausammann in Langridenbach, einzureichen, wo auch die Blane und Bauvor-fchriften eingesehen werden tonnen.

Die Rirchgemeinde Tübach (St. Gallen) ift im Falle, den Rirchturm nen zu beefen. Alliallige Bewerber find ersucht, ihre diesbezüglichen Plane mit Rostenberechnung für Schiefer-, Aupferund Binkblechbedachung z. bis spätestens zum 25. September beim Präsidenten der Kirchenverwaltung Tübach einzureichen.

Trinkwafferverforgung Trogen.

1. Die Musführung der Quellfaffungsarbeiten famt Erftellen der

Brunnenstuben; 2. die Erfiellung eines Reservoirs von 100 und eines Reservoirs von 10 m3 Inhalt, beibe in Beton, famt allen Grab- unb Rebenarbeiten :

3. die Musführung ber Zuleitungen ju ben beiben Refervoirs und des Rohrnepes samt den nötigen Grabarbeiten auf eine totale Länge von cirfa 6450 Meter. Material: Gugeiferne

Muffenröhren und galvanisierte, schniedeis. Röhren. Kaliber: 70, 60, 50 und 40 mm und 1" engl. Oserten sind ichristlich und verschlossen bis spätestens den 30. September 1898 herrn Dr. Ritter in Trogen einzureichen. Pläne und Bauvorschriften liegen zur Einsicht bei herrn Langenauer jum "Schweizerbund" in Trogen auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden fonnen.

Gleftrifche Unterftation Bafel. Die Erds, Maurers und Steinhauerarbeiten für das Gebaude der Unterftation im Steinen. bachgäßlein sind in Accord zu vergeben. Pläne und Borschriften tönnen auf dem Bureau des Gas- und Bassererts, Binningerstraße Rr. 8, eingesehen werden. Uebernahmsangebote sind bis um 30. September, mittags 12 Uhr, an das Sanitätsdepartement Bafel einzureichen.

Der Schulrat in Gams (St. Gallen) ist im Falle, in ein Schulzimmer einen Parquetboben einsehen zu lassen. Maß des Bobens 90 Quadratmeter. Uebernahmslustige wollen ihre Offerten

bis spätestens den 28. Sept. an Schulratspräsident Hochw. Hrn. Bfr. Dr. Rohner einreichen.

La municipalité de Lausanne ouvre un concours pour les plans d'un nouveau collège à construire à Chailly sur Lausanne. Le terme du concours est fixé au 30 septembre 1898, à 4 h. du soir. Une somme de fr. 1200 sera affectée au prix. Le programme du concours et le plan du terrain sont à la disposision de MM. les architectes au bureau de la Direction des Ecoles (Hôtel-de-Ville).

Bafferversorgung Finrlingen. 1. Die Ausführung ber Quellfaffungsarbeiten jamt Erstellen der Brunnenftuben; 2. die Erstellung des Refervoirs von 220 m3 Inhalt und des Schieber. häuschens in Beton famt allen Grab. und Nebenarbeiten; 3. bie Musführung der Zuleitung jum Rejervoir und des Rohaneges famt Waterlating der Itelitätig zum ölefelbeit und ver deben nötigen Gradurbeiten auf eine Totallänge von 2000 Metern. Material: Gußeiserne Muffenröhren sür Kieder- und Hochdruck. Kaliber: 180, 150, 120, 100, 75, 50, 40 mm; 4. Liefern und Bersehen von 16 Oberflurhydranten, Schiebern, Eußtee 20. Offerten für alle 4 Bostionen oder auch nur für Position 2 sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Basserbersorgung Flurlingen" bis spätestens ben 27. September 1898 an herrn Gemeinderatspräsident 3. Rubli zum Grundstein in Flurlingen einzureichen, bei welchem auch Plane und Bauvorschriften eingesehen werden

Es wird Ronturreng eröffnet über die Ausführung famt. licher Unterbanarbeiten — bei ehend in der Hauptsade aus ca. 2000 ms Erds und ca. 7000 ms Felsaushub — für die Erftellung eines Steinbruchgeleifes bei Wienachten. und Bauvorschriften tonnen auf iem Bureau des Betriebschefs in Beiben, fomie beim Unterzeichneten eingesehm und gleichenorts auch die Eingabeformulare bezogen werben. Offerten find ichriftlich und verschloffen bis spätestens ben 25. September 1898 bem Be-triebschef ber Rorschach Beiden-Bergbahn einzureichen.

Der Gemeinderat von Bronfchhofen (Rt. St. Gallen) er-Ser Gememberat von Bronjayofen (Rt. St. Gallen) eröffnet hiemit freie Konfurrenz für die Erstellung der Gemeindestraßenteilstrede von Roßreute nach Rieslen. Länge ca. 1100 m. Kläne, Bauvorschriften und Vertragsdedingungungen liegen zur Einsicht auf beim Gemeindeamt Bronschhofen in Roßreute. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Ausschrift "Straße Roßreute Rieslen" versehen dis spätestens 30. September (. J. beim benannten Gemeindeamt einzureichen.

Die Zimmerarbeiten und die Verglafung der Oberlichter für das Bundeshaus Mittelban in Bern merden hiemit gur Korfurenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsormulare sind im Bureau der Bauleitung, Bärenplat 35, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Ausschrift "Angebot für Bundeshaus Wittelbau" bis und mit bem 30. September nächsthin franto einzufenden an die Direttion ber eidgen. Bauten in Bern.

Die Aussührung der Maler-, Schreiner- und Parquet-arbeiten für das Schulhaus an der Hofaderstraße Zürich wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Blane liegen bei dem Unterzeichneten, Münstergasse 1, zur Sinscht auf, wo auch Borausmaße und Bedingungen bezogen werben konnen. Die Angebote find verschloffen mit ber Aufschrift "Schulhaus Hofaderstraße" bis zum 26. September, abends 6 Uhr, dem Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat Süß, in Zürich einzureichen.

Die Gemeinde Wohlen will ein Gemeindehaus bauen lassen und schreibt die daherigen Arbeiten zur Konkurrenz aus. Plan und Devis sind in der Gemeindeschreiberei daselbst zur Sin-sicht aufgelegt und es sind Uebernahmsofferten derselben mit der Auffdrift "Uebernahmsofferte für ben Gemeinbehausbau" verfiegelt bis ben 8. Oftober nächsthin einzureichen.

Die Wasserwerkbesitzer in Senuwald beabsichtigen, den Mühlebach von der Bergmühlebrücke bis zur hermanns Strick-mühle mittelft Röhren abzuleiten und sucht zu diesem Behuse einen Unternehmer, der sich das Nähere bei hermann u. Inhelber in Gennwald einholen fann.

Stellenausschreibungen.

Die Stellen des erften und zweiten Mafchiniften für die elektrische Centrale in Schwanden (At. Glarus) find zu beseger. Hur die Stelle bes ersten Maschinisten ist ein Gehalt von Fr. 1500—1800, für diejenige des zweiten Maschinisten ein solcher von Fr. 1200—1500 per Jahr angesetzt. Anmelbungen unter Beilage von Zeugnisabschriften und Angabe, wann der Eintritt erfolgen tonnte, find an die Gemeinderatstanzlei Schwanden zu richten.

Glettrifche Bahn Stansftad-Engelberg. Bir suchen für die Bedienung unserer Drehftromanlage einen Obermaschiniften und dwei Maschinenwärter. Bewerber haben ihre Offerten mit Zeugnisabschriften und unter Ungabe ber Gehaltsansprüche bis 25. Ceptember an die Betriebsdireftion in Stans einzureichen. Es werden nur folide Leute, die mit der Behandlung von Bechfelftromanlagen volltommen vertraut find, berudfichtigt